

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898**

32 (2.2.1898) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 32. Erstes Blatt.

Mittwoch den 2. Februar

(folgt ein zweites Blatt.) 1898.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 10543. Maul- und Klauenseuche betreffend.

In der Gemeinde Gbbrichen, Amts Pforzheim, ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen.  
Karlsruhe, den 31. Januar 1898.

Groß. Bezirksamt.  
Jacob.

## Bekanntmachung.

Nr. 10558. Maul- und Klauenseuche betreffend.

In der Stadt Bruchsal ist die Maul- und Klauenseuche erloschen und finden die Schweinemärkte wieder statt.  
Karlsruhe, den 31. Januar 1898.

Groß. Bezirksamt.  
Jacob.

## Bekanntmachung.

Nr. 2153. In die Handelsregister wurde eingetragen:

1. In das Gesellschaftsregister zu Band III D.3. 235: Firma „Kohprodukten-Vorbereitung zur Papierfabrikation, Gesellschaft mit beschränkter Haftung“, Karlsruhe. Rechtsverhältnisse: Die Gesellschaft ist eine solche mit beschränkter Haftung. Dieselbe hat ihren Sitz zu Karlsruhe. Gesellschaftsvertrag d. d. Karlsruhe, 17. Januar 1898. Gegenstand des Unternehmens ist Erwerbung und Errichtung von Lagerhäusern, Sortir- anstalten (insbesondere zur Vorbereitung von Kohprodukten zur Papier- und Kunstwollfabrikation) und Arbeiterwohnungen für die Firma „Vogel & Schnurmann“. Das Stammkapital beträgt 180 000 Mark. Zu Geschäftsführern werden ernannt: Samuel Schnurmann, Samuel Vogel, Jakob Schnurmann und Adolf Schnurmann, sämmtliche in Karlsruhe wohnhaft. Jeder Geschäftsführer ist befugt, für sich allein die Gesellschaft zu vertreten und für dieselbe zu zeichnen.
2. In das Gesellschaftsregister zu Band III D.3. 190 zur Firma „Hirt & Sied Nachfolger“ in Karlsruhe. Die Kommanditgesellschaft ist aufgelöst; die Firma ist in das Firmenregister übertragen. Vergl. Firmenregister Band III D.3. 86.
3. In das Firmenregister zu Band III D.3. 86: Firma „Hirt & Sied Nachfolger“ in Karlsruhe. Inhaber Moritz Traube, Kaufmann in Karlsruhe. Vergl. Gesellschaftsregister Band III D.3. 190.
4. In das Gesellschaftsregister zu Band III D.3. 236 zur Firma „Lippmann & Destreicher“ in Karlsruhe: Ehevertrag des Gesellschafters Sigmund Destreicher in Karlsruhe mit Bertha geb. Mars von Schweinfurt, d. d. Schweinfurt, den 22. November 1897, wonach in der künftigen Ehe für alle Fälle die Gütergemeinschaft ausgeschlossen und nur die Errungenschaftsgemeinschaft gelten soll. An dem beiderseitigen Ehe- einbringen sowie an der Errungenschaft steht dem Ehemann das Verwaltungsrecht zu; die Nutznießung ist für die Dauer der Ehe eine gemein- schaftliche. Das Eheeinbringen, sowie die hälftige Errungenschaft des einen Ehepartners soll für die Dauer der Ehe in keiner Weise in Anspruch genommen werden dürfen, sondern es können sich die Gläubiger nur an das Vermögen desjenigen halten, welcher die Schuld mit ihnen kontrahirt hat.
5. In das Gesellschaftsregister zu Band III D.3. 237 zur Firma „Elektrizitäts-Aktiengesellschaft vormals B. Lahmeyer & Cie.“ in Frankfurt a. M. mit Zweigniederlassung in Karlsruhe: In Ausführung des Beschlusses der Generalversammlung vom 14. September 1897 ist das Grundkapital der Gesellschaft durch Ausgabe von 1000 auf den Inhaber lautenden Aktien zu je 1000 Mark von drei auf vier Millionen Mark erhöht worden. Demgemäß ist dem §. 4 der Statuten folgende Fassung gegeben: Das Grundkapital beträgt vier Millionen Mark und ist in 4000 Aktien, jede zu Eintausend Mark, welche voll einbezahlt sind, eingeteilt.
6. In das Firmenregister zu Band III D.3. 59 zur Firma „Emma Haug“ in Karlsruhe: Durch Urteil Groß. Landgerichts Karlsruhe vom 18. März 1880 Nr. 4144 ist die Firmeninhaberin für berechtigt erklärt worden, ihr Vermögen von demjenigen ihres Ehemannes abzusondern.  
Karlsruhe, den 31. Januar 1898.

Großherzogliches Amtsgericht III.  
Fürst.

## F a h n d u n g.

Nr. 5123. Tab. D. 310. In der Nacht vom 26. auf den 27. Januar l. J. wurde zu Ettlingen an mehreren Stellen, offenbar von mehreren Thätern eingebrochen und dabei unter Anderem entwendet: 1 ältere graue Juppe mit dunklen Streifen, 6 Flaschen Bier, ca. 300 Stück Automaten-Bonbons von Stollwerk (Chocoladetafeln, Mandelbessern, Pfeffermünzbonbons etc.) sowie ca. 2 M. in kleiner Münze.  
Ich bitte, Anhaltspunkte über die bis jetzt noch unbekannt Thäter oder den Verbleib der gestohlenen Gegenstände der Polizei, Gendarmarie oder mir mitzutheilen.

Der Groß. Staatsanwalt.  
Dr. Grosch.

Karlsruhe, den 29. Januar 1898.

## Vorträge aus der Kunstgeschichte

mit **Projectionsbildern,**

veranstaltet von **Prof. Dr. K. Armbruster** und **Prof. Dr. F. Lamey.**

**II. Abteilung: Italienische Hochrenaissance.**

5. **Rafael.** Zweiter Teil. Prof. Dr. F. Lamey.

Ort: Turnhalle der Höh. Mädchenschule, Sofienstrasse 14.

Zeit: Mittwoch den 2. Februar 1898, 1/2 6—1/2 7 Uhr.

Eintrittskarten für den einzelnen Vortrag à 1.50 Mk. in der Musikalienhandlung von **Fr. Doert** und an der Kasse.

## Evangelisches Vereinshaus, Adlerstraße 23, Karlsruhe.

21. Sonntag den 6. Februar, Abends 1/2 5 Uhr, wird Herr Pfarrer **Laub** = Straßburg einen Missionsvortrag halten über das Thema:

„Meine jüngste Reise unter den talmudischen und chassidischen Juden des Ostens von Europa und die große zionistische Bewegung dortselbst“.

Jedermann ist zu diesem Vortrag herzlich eingeladen.

## Bauplätze-Versteigerung.

22. Montag den 7. Februar d. J., Vor- mittags 10 Uhr, werden auf der Kanzlei des Groß. Domänenamts Karlsruhe die Bauplätze Nr. 3 bis mit 6, 9 und 10, Nr. 20 bis mit 23, 25 bis mit 27, Nr. 37 bis mit 44 vom Gelände der ehemaligen Obstbauschule öffentlich zu Eigen- thum versteigert.

Die Stelgerungsbedingungen und der Lageplan der Bauplätze können auf der Kanzlei des Groß. Domänenamts während der üblichen Dienststunden eingesehen werden.

## Herrschaftswohnung.

Bei Notar **Bender**, Steinstraße 23 (Lidellplatz), ist auf April die Wohnung im 2. Stock: 10 Zimmer (mit Saal), Küche, Baderaum, mehrere Mansarden, Keller etc., event. mit Stall oder Garten zu vermieten. Näheres daselbst. Einsicht der Wohnung: 10 bis 12 1/2 Uhr Vormittags und 4 bis 6 Uhr Nachmittags.

Brodpreise für die Zeit vom 1. bis 13. Februar 1898

nach der Anmeldung der Bäckergeroffenschaft:

Table with 2 columns: Item description (e.g., 1 Paar Wecke zu 6 Pfennig) and Price (e.g., 110 Gramm). Includes sub-sections for 'Es muß wiegen:' and 'Das Brod kostet:'.

Fleischpreise für die Zeit vom 1. bis 13. Februar 1898

nach der Anmeldung der Metzgergeroffenschaft:

Table with 2 columns: Meat type (e.g., Ochsenfleisch) and Price (e.g., 72 Pf.).

Badischer Frauenverein.

Frau S. Nobel hat aus Anlaß des 40 jährigen Geschäftsjubiläums der Firma S. Nobel Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin zur Verwendung für das Ludwig Wilhelm-Krankenheim die Summe von 1000 M. zur Verfügung gestellt.

Der Vorstand.

Large advertisement for 'Kaufmännischer Verein Karlsruhe' featuring a lecture by Dr. Schlesinger on 'Das Duell vom rechtlichen und gesellschaftlichen Standpunkt.' Includes details on date, time, and ticket prices.

Fabrikat-Versteigerung.

Mittwoch den 2. Februar, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Zähringerstraße 29 gegen baar versteigert:

- List of items for auction: 2 Schifffonieres, 2 gute vollständige Betten, 1 Bettstelle mit Rost, 1 Kommode, 1 Sekretär, 1 Ankleidespiegel, 1 Kanapee mit 6 Polsterstühlen, 1 Divan, 1 Lederkanapee, 1 große Spieluhr von Heller in Bern, 2 Delgemälde und sonst verschied. Bilder, verschied. Bücher, Noten-Claviers, 1 schöner Blumentisch mit Einsatz, 1 Korridorlampe, 1 sehr gute Schneidernähmaschine, 1 großer Arbeitstisch mit 4 Schubladen, 1 eiserne Geldkassette, 1 Partie neue Jagdhahnen (verschließbar), 1 Partie Schwämme, 2 eiserne Haselkästen, 1 Mehltriebmaschine, 1 Tafelwaage mit Gewichten, 1 Kaffeebrennmaschine, 1 Gewürzmühle, 1 kupferne Kaffeemaschine, 1 Brotschneidmaschine, 1 Siemenslampe, Schuhfett, Magenbitter, 1 Posten gute Cigarren, 1 kleiner eiserner Herd, Armbänder, Broschen, Ohrringe, Ringe.

wozu Liebhaber einladet

S. Hischmann, Auktionsgeschäft.

Pfänder-Versteigerung.

2.1. Donnerstag den 3. Februar, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Zähringerstraße 29 im Auftrage des Pfandleihers Herrn Carl Danbacher die ihm verbliebenen verfallenen Pfänder von Nr. 3000 bis 4300, als: Herren- und Frauenkleider, Bekleidung, Uhren, gold. Ringe, Schuhe, Stiefel, 2 Damen-Maschinennägel und 1 Zither gegen baar versteigert, wozu Liebhaber einladet S. Hischmann, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

Multiple real estate listings: Akademiestraße 15 ist der 2. Stock, enthaltend 6 Zimmer, Küche, Keller und 2 Mansarden, auf 1. April 1898 zu vermieten. Näheres im 2. Stock. Bernhardtstraße 11 ist im 2. Stock eine Herrschaftswohnung von 5 Zimmern, Badzimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und sonstigem reichlichem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Bismarckstraße 35 ist im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern mit Keller, Waschküche und Mansarde per 1. April zu vermieten. Durlacher Allee 29b ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Veranda, Bad nebst reichlichem Zugehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Ettlingerstraße 39 (Neubau) ist eine schöne Mansardenwohnung von 3 großen Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör auf 1. April 1898 an solide, ruhige Leute (ohne Kinder) zu vermieten. Friedrichsplatz 11 ist auf 1. April eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern und Küche nebst Zugehör um den Preis von 450 Mk. an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Gerwigstraße 32 sind freundliche Wohnungen von 2 und 3 Zimmern billig zu vermieten. Gerwigstraße 43 sind schöne, freundliche Wohnungen von 2 und 3 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Kaiser-Allee 21 ist auf den 1. April eine Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon, Badzimmer, Mansarden und Zugehör, ohne Vis-à-vis, zu vermieten. Kaiserstraße 60, 2 Treppen hoch, ist eine Wohnung von 7 Zimmern nebst Zugehör, alles der Neuzeit entsprechend, auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 11-3 Uhr. Kaiserstraße 121, 3 Treppen hoch, ist auf 1. April eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde zu vermieten. Preis 650 Mk. Hinterhaus-Wohnung, zu Büreauzwecken oder sonst einem ruhigen, sauberen Geschäft geeignet, auf 1. April oder später zu vermieten. Karl-Wilhelmstraße 18 ist der 4. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Badzimmer sammt Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort oder später zu vermieten. Körnerstraße 31 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April an kinderlose Leute zu vermieten. Kronenstraße 2 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, Badzimmer sammt Zugehör auf 1. April zu vermieten. Ludwig-Wilhelmstraße 17 ist im 5. Stock eine Wohnung von 3 großen Zimmern und Mansarde auf sofort zu vermieten. Ludwig-Wilhelmstraße 21, ohne Vis-à-vis, ist der 2. und 4. Stock von je 4 schönen Zimmern, Balkon, Küche, Mansarde nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Marienstraße 68b ist eine Mansardenwohnung von zwei großen Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Morgenstraße 43 und 45 (Neubau) sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, je 1 Mansarde, auf 1. April zu vermieten. Rudolfstraße 7 sind einige Wohnungen von 2 und 3 Zimmern auf 1. April zu vermieten.

\* Müppurrerstraße 17 ist eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock des Vorderhauses.

\*2.2. Scheffelstraße 43, ruhiges Privathaus ohne Hintergebäude, ist der 4. Stock, bestehend in 4 hellen Zimmern, großer Küche, Mansarde und Kellerabteil, per 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— Schützenstraße 66 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Mansardenzimmer, Küche nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— Soffienstraße, nächst der Leopoldstraße, ist eine Bel-Etage-Wohnung von 5 Zimmern per 1. April preiswürdig zu vermieten. Näheres Karlsruher Wohnungsnachweis, Rondebellplatz.

\* Uhländstraße 19 ist eine Balkonwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. April preiswerth zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

2.2. Waldstraße 88 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche u. auf 1. April oder früher an eine ruhige Familie zu vermieten; ebenso eine solche im Umbau von 2 Zimmern und Küche u. Zu erfragen eine Treppe hoch links.

\*3.2. Werderplatz 31a ist auf 1. April oder 1. März der 2. Stock, bestehend in 4 geräumigen Zimmern, Küche (tapedirt) Mansardenzimmer, Keller, Waschküche und Trockenstube, für 540 M. zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

— Werderstraße 78 (Neubau) sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Mansarde und allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 76 im 2. Stock.

5.2. Winterstraße ist eine Wohnung von zwei geräumigen Zimmern und Küche auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stock.

— Winterstraße 17 (Neubau) sind der 2. und 3. Stock von je 5 Zimmern und Badzimmer nebst allem reichlichen Zugehör per 1. April oder später zu vermieten. Näheres Werderstraße 9 oder im Neubau daselbst.

5.2. Im Neubau Kaiser-Allee 23 b, 3 Treppen hoch, ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Bad nebst allem Zugehör (incl. Waschküche und Trockenstube), auf 1. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 193, 3. Stock.

— Moltkestraße 15 ist im 3. Stock eine elegante Wohnung, bestehend aus 5 geräumigen, ineinandergehenden Zimmern, Küche, Badzimmer sammt genügendem Zugehör, auf 1. April 1898 zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 219.

— Eine herrschaftliche Wohnung von 7 Zimmern, Küche und Zugehör im 2. Stock ist sogleich billig zu vermieten. Näheres Müppurrerstraße 2 a, part.

3.3. Im Neubau Ecke Winter- und Marienstraße ist noch im 2. Stock eine schöne, freiliegende Wohnung von 4 Zimmern und Badzimmer nebst Zugehör sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Werderplatz 89, parterre.

— Soffienstraße 84 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Kammer u. s. w. im 3. Stock per 1. April zu vermieten. Näheres Soffienstraße 88, 1. Stock.

Wohnungen zu vermieten. — Marienstraße 93 (Neubau) sind noch Wohnungen von 4 Zimmern und eine Wohnung von 3 Zimmern auf sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres Marienstraße 88 im 1. Stock links oder im Hause selbst.

**Wohnungen zu vermieten.**  
5.3. In meinem Neubau Kaiser-Allee 27 sind der 3. u. 4. Stock, bestehend aus je 6 großen Zimmern, Küche und Bad nebst allem Zugehör, auf 1. April oder früher zu vermieten. Die Wohnungen sind der Neuzeit entsprechend eingerichtet.  
**August Fels, Brauereibesitzer.**

**Herrschafts-Wohnung.**  
— Im Neubau Ettlingerstraße 39 ist im 2. Stock eine elegante Herrschafts-Wohnung von 8 großen Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad, 2 Erkern, 2 Verandas und reichlichem Zugehör auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres Ettlingerstraße 37 im 1. Stock.

**Georg-Friedrichstraße 19**  
sind zwei Wohnungen von je 4 Zimmern mit Erker und Balkon und zwei Wohnungen von je 3 Zimmern und sonstigem Zugehör, der Neuzeit entsprechend, auf sofort zu vermieten. Zu erfragen im Eckladen bei **Gottlieb Betsch.**

— **Steinstraße 6**  
ist der 3. Stock von 4 Zimmern, Küche und allem Zubehör per 1. April 1898 an ruhige, solide Familie preiswerth zu vermieten. Näheres im Laden.

**Wohnung zu vermieten.**  
— Eine der Neuzeit entsprechend ausgestattete schöne Wohnung, nächst der Ettlingerstraße, bestehend aus 5-6 Zimmern mit geschlossenem Erker, Küche, Speisekammer, Badzimmer, 2 Kammern, 2 Kellern, sowie Antheil an der Waschküche, ist auf 1. April d. J. preiswürdig zu vermieten. Näheres Wilhelmstr. 52, parterre.

5.3. **Kaiser-Allee 53**  
ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, sämmtliche auf die Straße gehend, mit Balkon und allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres bei **Schaub**, parterre.

6.2. **Neubau Kaiserstraße 27**  
auf 1. April d. J. zu vermieten:

**Vorderhaus**, Erdgeschoss, 2 Läden mit oder ohne Wohnung,  
2. und 3. Obergeschoss je eine Wohnung von 4 Zimmern, Bad, Küche, Mansarde, Keller u.,  
**Seitenbau**, Wohnungen von 2 Zimmern, Küche, Keller u.

Sämmtliche Räume sind der Neuzeit entsprechend ausgestattet.  
Auskunft wird ertheilt Kaiserstraße 27 jeden Tag, Vormittags von 10-11 Uhr, und auch auf dem Bureau des Architekten **Wolff Hirth**, Rudolfstraße 24.

**Wohnung zu vermieten.**  
— Uhländstraße 17 ist der 2. Stock von 4 Zimmern (Balkon), Badzimmer, Küche, Mansarde u., der Neuzeit entsprechend, auf den 1. April zu vermieten. Näheres daselbst oder Rheinstraße 9. Einzusehen Vormittags von 10-12 Uhr.

**Feine Herrschaftswohnungen**  
von 7 Zimmern, mit reichlichem Zugehör und Garten, auf 1. März oder 1. April d. J. zu vermieten: Vorholzstraße 9, 3 Minuten vom Stadtgarten. Die Wohnungen sind fortwährend einzusehen. Näheres beim Eigentümer **Carl Dieber**, Soffienstraße 56.

\*4. **Rudolfstraße 11**  
sind 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller, 1 Mansarde und sonstigem Zubehör auf sofort oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— **Kaiserstraße 23** ist im 2. Stock eine der Neuzeit entsprechende Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Badzimmer nebst sämmtlichem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen **Durlacherstraße 34** im Bureau.

— **Schirmerstraße 6**  
ist der 2. Stock (Bel-Etage) von 6 Zimmern, Küche mit Speisekammer, Badzimmer, Balkon, Veranda, 2 tapezirtten Mansarden, 3 Kellerabtheilungen auf 1. April 1898 zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 1 Uhr. Näheres im 3. Stock.

**Wohnung zu vermieten.**  
— Kaiserstraße 32 ist auf 1. April eine Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Zu erfragen im Papiergeschäft.

**Wohnungen zu vermieten:**  
**Kaiserstraße 9**, 3. Stock, per 1. April 5 Zimmer mit Zugehör, Balkon.  
**Durlacher Allee 44**, Mansarde, per 1. April 2 Zimmer mit Zugehör.  
Zu erfragen beim Eigentümer, Kaiserstraße 9, 2. Stock.

**Zu vermieten auf sofort:**  
**Schulstraße 2** im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Küche und 1 Keller.  
**Zu vermieten auf 1. April d. J.:**  
**Kaiserstraße 39** im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller, 1 Mansarde, Antheil am Trockenstube und an der Waschküche.  
**Müppurrerstraße 23** im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller, 1 Mansarde, Antheil am Trockenstube und Waschküche.  
**Birkel 28** im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Badzimmer, 1 Mansarde, 1 Speisekammer, 1 Kohlen- und 1 Küchenteller.  
Näheres zu erfragen Kaiserstraße 14 im Bureau. 2.1.

**Läden zu vermieten.**  
Ein großer und ein kleiner Laden mit oder ohne Wohnung sind sofort oder später zu vermieten. Näheres auf dem Bureau Kaiser-Passage 28.

**Eckladen zu vermieten.**  
3.3. Ein hübscher Laden mit Wohnung und großem Magazin, in welchem seit Jahren ein Spezereis- und Militäranartikel-Geschäft mit gutem Erfolg betrieben wurde und sich jedoch auch für jedes andere Geschäft eignet, da derselbe gegenüber der neuen Dragonerkaserne in der Kaiser-Allee gelegen, ist auf April zu vermieten und Näheres zu erfahren bei **Ad. Wöninger**, Schillerstraße 3.

**Laden zu vermieten.**  
Kaiserstraße 118 ist zum Frühjahr 1898 ein Laden zu vermieten. Näheres daselbst.

**Laden**  
mittlerer Größe für ein feines Geschäft zum 1. October d. J. gesucht. Bevorzugt Kaiserstraße vom Markt bis Douglasstraße. Offerten unter Nr. 571 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Wohnungs-Gesuch.**  
\*3.1. Eine Wohnung von 5 bis 6 Zimmern im westlichen Stadttheil wird auf 1. April d. J. zu mieten gesucht. Anerbietungen wollen unter Nr. 821 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

**Zimmer zu vermieten.**  
\*2.2. **Douglasstraße 4**, parterre, ist ein hübsch möbilitres Zimmer an einen besseren Herrn sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst.  
3.2. **Kaiserstraße 30** ist im 2. Stock an eine einzelne Dame oder einen Herrn eine Wohnung von 2 Zimmern zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, eine Etage hoch.

\*2.2. **Werderstraße 82** ist ein schönes, großes, möbilitres Parterrezimmer an einen besseren Herrn, gut ausmöbilit, oder an 2 ordentliche Arbeiter sogleich oder später zu vermieten.

\* **Kaiserstraße 112** ist im 2. Stock des Querbaues ein einfach möbilitres Zimmer an einen soliden Herrn sofort oder auf 15. Februar zu vermieten.  
**Amalienstraße 37** ist im 2. Stock ein gegen den Hof gelegenes, kleines, möbilitres Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

**Zähringerstraße 9**  
ist im 2. Stock ein möbilitres Zimmer sofort billig zu vermieten.

\*4.1. Zwei fein möblierte Zimmer (Böhm- und Schlafzimmer) sind sofort zu vermieten. Auf Wunsch mit Klavier. Näheres Umlandstraße 2 im 2. Stock rechts.

Möblierte Zimmer

sind zu 24, 20, 15 und 8 Mark pro Monat zu vermieten: Gottesauerstraße 29, parterre.

Zwei Zimmer

ohne Möbel sind zu vermieten: Kaiserstraße 170, 8 Treppen.

Amalienstraße 19 ist im 3. Stock ein fein möbliertes Zimmer ohne Pension auf 1. Februar zu vermieten. Ansehen von 9 bis 5 Uhr.

Stallung und Lagerplatz.

Ein Lagerplatz nebst Stallung in der Gottesauerstraße für 3-6 Pferde nebst Heupelcher habe (getrennt od. zusammen) sofort oder auf 1. April d. J. zu vermieten oder zu verkaufen. Näheres Degenfeldstraße 18 im 1. Stock.

Dienst-Antrag.

\* Ein jüngeres, fleißiges Mädchen wird zu sofortigem Eintritt gesucht: Kriegstraße 3a im Friseurgeschäft.

Dienst-Gesuch.

\* Ein in allen Arbeiten tüchtiges und zuverlässiges Mädchen sucht Stelle als Zimmermädchen oder Verkäuferin in einer Bäckerei oder Konditorei. Gest. Offerten unter Nr. 822 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

1000 Mark

sind auf 1. April d. J. zu 5% gegen gute Sicherheit auszuleihen. Zu erfragen Kurvenstraße 25 im 4. Stock.

Kapital-Gesuch.

\*2.1. Als weitere Eintrag auf ein Haus in guter Geschäftslage werden 10000 Mark aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 820 beliebe man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

2500-3000 Mark

werden gegen gute Sicherheit zu 5% aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 791 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein tüchtiger Feuerschmied,

sowie gute Maschinenschlosser finden Arbeit bei Gebrüder Sulzer, Ludwigshafen a. Rh.

Nebenverdienst.

60.45. Damen, welche gegen hohen Rabatt den Verkauf von in Paqueten abgewogenem Thee der Firma E. Brandsma, Amsterdam, zu übernehmen geneigt sind, werden gebeten, sich an die Filiale für Deutschland: E. Brandsma, Köln a. Rh., wenden zu wollen.

Berfette, herrschaftliche Köchin gesucht

auf 1. bzw. 8. April nach Karlsruhe. Anerbietungen unter Beifügung von Zeugnissen sind unter Nr. 824 im Kontor des Tagblattes niederzulegen oder persönliche Vorstellung Waldstraße 73, parterre.

Kinder mädchen-Gesuch.

Zu zwei kleinen Kindern wird ein braves, durchaus zuverlässiges Mädchen auf 1. März gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 159 im Eckladen.

Mädchen gesucht.

\*2.2. Es wird sofort ein Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann, sowie das Blumenreihen gründlich versteht, gesucht. Alter nicht unter 24 Jahren. Es mögen sich jedoch nur solche mit guten Zeugnissen und welche schon in besseren Häusern bedienstet waren, melden: Kaiserstraße 223 im 2. Stock.

Bergebung von Maurerarbeiten.

60 odm Mauerwerk, 17 odm Backsteinwerk sollen vergeben werden. Näheres Beiertheim, W. vgerstraße 30.

Wer Stelle sucht, verlange unsere „Allgemeine Vakanten-Liste“ W. Hirsch Verlag, Mannheim.

Hôtelpersonal,

als Chef de cuisine, Aids, Ober-, Zimmer-, Saal- und Restaurantkellner, Buchhalter, Portiers, Haushälterinnen für Zimmer, Weißzeug und Küche, Kaffee- und Weißschinnen, Zimmermädchen zc. sucht für jetzt und die Saison Bureau Deutscher Kellner-Bund, Inh. W. Löb, Wiesbaden, gegr. 1871.

Lehrling-Gesuch.

Suchen für unser Aussteuer- und Bettfedergeschäft auf Ostern event. auch früher einen Lehrling mit guter Schulbildung bei monatlicher Vergütung. Gebrüder Faber, Kaiserstraße 139, Markt-Platz.

Auf Ostern ev. früher wird in unserm Geschäft eine

Lehrstelle

frei. Gebr. Knauss, Papierhandlung, Kaiserstraße 63.

Für ein Wäsche- und Ausstattungs-geschäft wird ein junger Mann mit guter Schulbildung als

Lehrling

unter günstigen Bedingungen gesucht. Offerten unter Nr. 826 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pferdeknecht,

ein fleißiger, solider, welcher gute Zeugnisse besitzt und stadtkundig ist, wird gesucht. Näheres Erbprinzenstraße 9 im Bureau.

Handlanger

findet in meinem Geschäft sofort Stellung. Carl Dieber, Malermeister.

Kaufmädchen

wird gesucht. Eintritt sofort. Zu erfragen Wilhelmstraße 67, eine Treppe hoch.

Beschäftigungs-Gesuch.

\*2.2. Ein junger Mann sucht auf einige Wochen Beschäftigung in einem Kontor. Offerten unter Nr. 765 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verloren

wurde am Sonntag Abend 1/2 8 Uhr vor der Thür des evangelischen Vereinshauses, Adlerstraße 23, ein Fünfundzwanzigmarkschein. Der Finder wird gebeten, denselben gegen zehn Mark Belohnung Gartenstraße 41, eine Treppe hoch, oder auf dem Fundbüro des Rathhauses abzugeben.

Gefunden

wurden im letzten Abonnementskonzert von Motz 2 Eintrittskarten zum nächsten Abonnementskonzert. Abzuholen Hirschstraße 40, parterre.

Haus zu verkaufen.

\*2.2. Südstadt, nächst der protestantischen Kirche, ist ein neu und solid erbautes, vierstöckiges Wohnhaus, sehr gut tenantend, in mittlerer Preislage bei mäßiger Anzahlung aus erster Hand zu verkaufen. Offerten von Selbstkäufern unter Nr. 801 an das Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.

Ein sehr gut tenantendes, vierstöckiges Wohnhaus, in nordwestlichen Stadttheil gelegen, wird wegen anderweitiger Anlage des Kapitals zu verkaufen gesucht. Vermittler verbeten. Offerten unter Nr. 692 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

\*2.2. Ein Haus im Bahnhofstadtteil, noch neu, vierstöckig, ist wegen Wegzug von hier sofort zu verkaufen. Anzahlung 2000-3000 Mark. Näheres bei Ad. Monninger, Schillerstraße 3.

Haus-Verkauf.

In bevorzugter Lage der Kriegstraße ist ein Haus, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit Hof und Garten sofort preiswerth zu verkaufen. Gest. Offerten unter Nr. 828 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Pianino,

wenig gespielt, ist im Auftrag zu verkaufen bei Ludwig Schweisgut, Hofl., 3.3. Herrenstraße 31.

Zu verkaufen

\*3.2. Eine gut erhaltene Chaise-longue ist wegen Platzmangel billig zu verkaufen: Kronenstraße 2, eine Treppe hoch.

\*2.1. Eine gut erhaltene Nähmaschine ist zu verkaufen. Näheres Umlandstraße 2, parterre.

\* Ein neuer Sopha Tisch ist preiswerth zu verkaufen: Gottesauerstraße 8, parterre links.

Möbel,

Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern zc. kauft man am besten und billigsten bei

Karl Epple, Tapezier,

Kaiserstraße 37, gegenüber der alten Dragonerkaserne.

Ein britischer Wagen,

eignet sich für jedes Marktgeschäft, besonders wegen seinem Bau, auch für sonstiges Gewerbe, ist zu verkaufen: Augartenstraße 53.

Ein großer Posten

Pferdedecken und Bügeldercken, das Stück zu 1 Mk. 50 Pfg. so lange Vorrath, ist in der Betten- und Möbelhandlung von Eduard Lämmle, Kronenstraße 51, zu haben.

Ein elegantes Maskenkostüm,

einmal getragen, ist zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes. \*2.2.

Maskenkostüm.

\* Ein schönes Spanier-Kostüm ist billig abzugeben: Scharweg 13.

Maskenkostüm.

\* Ein hübsches, fast neues Maskenkostüm, für eine junge Dame passend, ist sehr billig zu verkaufen: Adlerstraße 21, zwei Treppen hoch.

Rassenhund-Verkauf.

\*3.3. Eine sehr schöne, 5 Monate alte deutsche Dogge (Hüde), prachtvolles Thier, ist billig zu verkaufen: Müppurrerstraße 118.

Kinderwagen.

\* Ein gut erhaltener Piegewagen neuerer Form wird zu kaufen gesucht, event. könnte ein eleganter Sitzwagen in Kauf gegeben werden. Offerten baldgest. unter Nr. 827 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10, eine Treppe hoch, bei der kleinen Kirche.

Gänselebern

werden stets angekauft: Karlstraße 12 im Laden.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Ankauf.

Die höchsten Preise erzielt man für abgelegte Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel, Möbel, Betten zc. bei M. Teitelbaum, Jasanenstraße 32.

**Ich kaufe**

fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Gefällige Offerten erbittet  
**J. Levy,**  
 Markgrafenstraße 22.

**Achtung!**

**Herren- und Damen-**  
 Kleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel und Betten, bezahlt am Besten  
**M. David,**  
 12 Markgrafenstraße 12.  
 Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.  
 Bitte genau die Hausnummer zu beachten.

**Buchführung.**

\*21. Zur Teilnahme an einem Kursus von 6-7 Uhr abends werden einige Herren gesucht bei  
**C. Vater,** Hirschstraße 46.

**Jeden Monat**

am 1. und 15. beginnt ein neuer Unterrichts-Curs in der Herstellung von Damen- und Kindergarderoben. Meine Lehrmethode ist sehr einfach und Jedem leicht verständlich und garantiert bei jeder Figur einen eleganten Schnitt, sowie guten Sitz. Streng reelle Bedienung ist stets gesichert, was die vielen Dankfügungen beweisen.  
**Privat-Frauen-Arbeit-Schule,**  
 Vorsteherin:  
**Johanna Weber,**  
 Bürgerstraße 6,  
 nächst der Erbprinzenstraße.

Älteste deutsche Champagner-Kellerei.  
 Gegründet 1826.

**Kessler-Sect.**

G. C. Kessler & Co., K. W. Hoflieferanten, Esslingen.  
**Verkaufs-Stellen bei**  
 Hrn. Gustav Baur, Apoth., Schützenstr. 21.  
 A. Baumann Nachf., Amalienstr. 51.  
 C. Cartharius, Karlstrasse 13 a.  
 Oswald Erbacher, Kaiserstrasse 207.  
 C. Jessen, Weinhandlg., Karlstr. 29 a.  
 Gustav Merkel, Amalienstrasse 71.  
 H. Munding, Hofl., Kaiserstrasse 110.  
 Aug. Stelmann, Werderstrasse 42.  
 A. van Venrooy, Sofienstrasse 45.  
 Vertreter für Karlsruhe und Umgegend:  
**Ferd. Leidig, Kaiser-Allee 53.**



**Schaum-Weine**

von  
**Matheus Müller, Eltville,**  
 feinste Qualitäten,  
 empfiehlt ab meinem hiesigen Lager oder ab Eltville zu Originalpreisen

**G. Hartung,**  
 Generalagent,  
 Blumenstraße 5.

Wein-Probir-Stube Café-Restaurant Werder, 49 Werderplatz 49.	<b>W. Burkart</b> Weinhandlung, Werderplatz 55. 49.		Wein-Probir-Stube Café-Restaurant Werder, 49 Werderplatz 49.
	in Gebinden von 20 Liter an.		
<b>Weiss- und Rothweine</b>		* Deutscher und französisch. Cognac. Kirschen- und Zwetschgen- wasser etc.	
* Schaumweine, erste Marken.			

Von  
**Huntley & Palmers,**  
 London,

\*21. sind wieder frisch eingetroffen:  
**Albert,**  
**Petit Beurre,**  
**Ginger Nuts,**  
**Maitre d'Hôtel glacé,**  
**Craknel,**  
**Glacé Mixed,**  
**Mixed,**  
**Sugar Wafers**

bei **L. Berthold Wwe.,**

Karl-Friedrichstraße 19,  
 Special-Geschäft in Chocolate, Cacao, Thee, ff. Desserts, engl.  
 Biscuits, Marzipan.

\*  
**Complete**  
**Einrichtungen,**  
**Ausstemern und Innen-**  
 und unbegrenzten Garantie in jeder Preislage  
**zeichnungen und Preisberechnungen**  
 unentgeltlich.  
 61.  
**J. L. Distelhorst, Hof-Möbelfabrik,**  
**Karlsruhe i. B., Waldstrasse 32.**  
 Größtes Lager Badens in vier Stockwerken.  
 Prämiert mit der goldenen Medaille  
 in Paris, London, Antwerpen,  
 Amsterdam, Chicago,  
 Berlin, Frankfurt a. M.,  
 Straßburg,  
 Baden i. B.,  
 München. \*

Doppel-Kümmel per Liter 80 Pfg.,  
Anis u. Nordhäuser per Liter 80 Pfg.,  
Pfeffermünz per Liter 90 Pfg.,  
Rusliquieur per Liter 1 Mk.,  
Zwetschgenwasser, Kirschenwasser  
sowie alle Sorten feine Liqueure empfiehlt in  
bekanntester guter Qualität

**G. Schwindt,**

Waldstraße 33.  
Kleinverkauf über die Straße.

**Cognac,**  
feinsten, deutschen,  
milde, ganz vorzügliche Qualität,  
empfehlen  
**à Mk. 1.90**  
die ¼ Liter Flasche

**Max Homburger,**  
Weingroßhandlung,  
30 Kronenstrasse 30  
und  
124a Kaiserstraße 124a.

NB. Jede Flasche trägt auf Etiquette, Kork  
und Kapsel meine Firma.

**Indo-Chinesischer Thee**  
vom Himalaya.

4.2. Dieser schwarze Thee ist die feinste  
Mischung, bestehend aus den besten indischen  
und chinesischen Thee-Marken der letzten  
Ernte des südlichen Abhanges des Himalaya.  
Alleiniges Verkaufsprivileg, Karlsruhe.

**Wilhelm Bauer,**  
Conditorei, Waldstrasse 3.



Prima Tafelhonig,  
garant. rein, hochfein,  
p. Pfd. 70 Pf., bei 5 Pfd.  
65 Pf.,  
prima Tafelhonig,  
garant. rein, feinst,  
p. Pfd. 60 Pf., bei 5 Pfd.  
55 Pf.,  
frisch eingetr., empfiehlt

**Julius Dehn Nachfolger,**  
Drogerie, Bähringerstraße 55.

**Früchte- u. Gemüse-  
Conserven**

in großer Auswahl gut und billig bei  
**A. Baumann Nachf.,**  
10.3. Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

**Obst- u. Gemüse-Conserven**  
empfehlen die 8.5.

**Drogerie Adolf Koerner,**  
Ecke der Westend- und Söstenstraße 66.

Selbsteingeschnittenes  
**Silber-Sauerkraut**

in bekannter, vorzüglicher Qualität per Pfund  
10 Pfg., bei 100 Pfund 7 Mk. bei  
**C. Cartharius.**

**Fortsetzung des  
Ausverkaufs wegen Umzug**  
(nach der Kaiserstraße 82).

- 3.3. Zu Aussteuern empfehlen:
- Atlascattune zu Bettbezügen 30, 35 u. 40 Pfg. per Meter.
  - Farbige Damaste, doppelbreit, 85 Pfg. u. M. 1.— " "
  - Granleine Handtuch . . . 12, 17 u. 22 Pfg. " "
  - Weißleine " . . . 22, 27 u. 35 " " "
  - Weißhalbleine " . . . . . 25 u. 30 " " "
  - schwere Waare . . . . . 25 u. 30 " " "
  - Weißleine Damastischtücher,  
125 cm breit, 170 cm lang, M. 1.80 per Stück.

**Bettuchleine, doppelbreit,**  
ohne Naht,  
per Meter 90 Pfg.

- Lederleine zu Hemden . . . . . 35 Pfg. per Meter.
- Weißle Damaste, doppelbreit . . . 90 " " "
- Weißes Baumwolltuch,  
½ Stück 20 m . . . . . M. 4.80.
- Bettdecken, halbwolle . . . . . " 2.— u. 2.60 per Stück.
- " reinwolle . . . . . " 8.— u. 10.— " "
- " " roth u. rehbraun " 5.— u. 7.— " "
- " abgenäht . . . . . " 3.80 bis 12.— " "

Ferner empfehle einen großen Posten  
**„Kleiderstoffe“**,  
einfarbig und farrirt, reine Wolle,  
per Meter 60 Pfg., 80 Pfg. und M. 1.—.

**Schwarze Cachemire, Cheviot u. Kammgarne**  
per Meter M. 1.—.

**Gebrüder Faber,**  
Marktplatz.

**Masken-Costüme,  
neue Costüme und Dominos**

werden stylgerecht angefertigt und verliehen bei  
**F. Herrmann, Waldstraße 18.**

# Nächste Woche Ziehung! Metzger Dombau-Geldlose, 6261 Geldgewinne.

Haupttreffer: 50,000 Mk., 20,000 Mk., 10,000 Mk. u. s. w. Metzger Dombau-Geldlose à 3.30 Mk., Porto u. Liste 20 Pf. extra, versendet Verwaltung der Metzger Dombau-Geldlotterie in Metz. In Karlsruhe zu haben bei: **Carl Götz**, Hebelstr. 15; **Seb. Münch**, Hirschstr. 12.

## Treibriemen, w. Knauss, Kaiserstraße 61. I<sup>a</sup> Qualität, bei

**Karlsruher Fleckenwasser,**  
unübertrefflich zum Kleiderreinigen,  
2.1. bei  
**Gebr. Jost Nachfolger,**  
Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

### Das Kronen-Oel,



crystalhelles, reinstes und bestleuchtendes **Petroleum** von der **Crown Oil Co., Pittsburg, Pens.**, nach neuestem Verfahren (deutsches Reichspatent Nr. 80908) hergestellt, wird aus dem sog. Herzen des Rohöls bei ca. 200° gewonnen und ist dabei weit sicherer gegen Explosionsgefahr als das gewöhnliche im Handel befindliche amerif. Petroleum (Reichsteft.).

Das Kronen-Oel ist in jeder Lampe zu brennen, eine Eigenschaft, die bei den meisten sog. Sicherheitsölen abgeht.

Die plombirte Original-Kanne, 5 Liter Inhalt, zum Preis von 35 Pfg. für das Liter, ist mit obiger eingetragener Schutzmarke versehen und erhältlich bei:

- Wilhelm Güttle**, Spezialgeschäft für Beleuchtung, Kaiserstr. 150, Telephon 56,
  - Karl Roth**, Hofdroguerie, Herrenstr. 26, Telephon 180,
  - Vikt. Merkle**, Delikatessenhandlung, Kaiserstraße 160, Telephon 175,
  - Gebr. Jost Nachfolger**, Droguerie, Kronenstr. 28, Telephon 269,
  - Hch. Rothweiler**, Kolonialwaaren, Kronenstr. 43, Telephon 357,
  - Karl Hager**, Hoflieferant, Karl-Friedrichstraße 22, Telephon 358,
  - W. Baum**, Droguerie, Berberstr. 27,
  - A. van Venrooy**, Kolonialwaaren, Sofienstr. 45,
  - F. X. Rathgeb**, Kolonialwaaren, Waldstraße 57, Telephon 381,
  - Otto Lampson**, Kolonialwaaren, Rudolfstr. 28,
  - C. Cartharius**, Kolonialwaaren, Karlstraße 13 a, Telephon 413,
  - M. Hofheinz**, Kolonialwaaren, Luisenstraße 8.
- Engros durch **Georg Fischer**, Amalienstraße 2, Telephon 303.

### Wachsstöcke

in reicher Auswahl empfiehlt  
**Julius Dehn Nachfolger,**  
Drogerie, Zähringerstraße 55.

**Hafer, Haferschrot, Häcksel, Kleie, Melassetorfmehlfutter, Hunde- und Geflügelfutter**  
empfehlen

**Karl Baumann,**  
Akademiestraße 20.

25.25. **Dr. Landmann's Putz-Pulver**  
Seht nur die Köchin Hanna  
Wie sie die alte Pfanne  
Als Tüllenspiegel gar benutzt  
Soll sie mit Landmann's Pulver nicht  
10 Pf. Ueberall zu haben  
Fabrik Dr. Landmann Berlin

Schutz-  
 **Wenn Sie gern**  Schutz-  
Marke. schönste Wäsche auch ohne Rasen- Marke.  
bleiche erzielen wollen, dann müssen Sie beim  
Einkauf ausdrücklich verlangen:

### Schrauth's Waschpulver

gemahlene Salmiak-Terpentinseife  
„Schutzmarke Bergmannszeichen.“

— Garantirt unschädlich. —

Unstreitig das Beste für Wäsche und aller Art Hausputz.

Schutz-  $\frac{1}{2}$  Pfund-Packet 15 Pfg. Schutz-  
  Marke.

Ueberall zu haben.

### Theateraufführung.

3.3. Am Feste Mariä Lichtmess (den 2. Februar), Nachmittags 4 Uhr, werden die Nächstschülerinnen des St. Josephshaus'es dahier im untern Saale des Café Nowack zur Aufführung bringen:

1. **Die hl. Elisabeth.** Drama in 6 Aufzügen.
2. **Das Theekränzchen.** Lustspiel in 1 Akt.

Zu recht zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

**Die Schwester Oberin.**

Eintrittskarten können nur an der Kasse erhoben werden.

5.3. **Freitag den 4. Februar 1898, Abends 7 Uhr,**  
im Saale des

## Großherzoglichen Konservatoriums für Musik Konzert

zu Gunsten des Vereins „Frauenbildung“.

**Mitwirkende:** Fräulein Anna Hegner, Violinvirtuosin aus Basel, Fräulein Jeanne Julliard, Pianistin, Fräulein Mally von Trützschler, Konzertsängerin, und Herr Professor Heinrich Ordenstein.

### PROGRAMM.

1. **Sonate** für Violine und Pianoforte, E-dur, op. 112 . . . . . F. Huber.  
Allegretto moderato — Presto agitato — Allegretto  
ma non troppo e cantabile.  
(Neu, zum 1. Male.) Fräulein Hegner und Herr  
Professor Ordenstein.
2. **Lieder** a) Regentropfen aus den Bäumen } . . . . . J. Brahms.  
b) Frühlingslied  
c) Botenschaft  
Fräulein von Trützschler.
3. **Klaviersoli** a) Menuett . . . . . F. Mendelssohn-Bartholdy.  
b) Impromptu, G-dur . . . . . F. Schubert.  
c) Ballade, As-dur . . . . . F. Chopin.  
Fräulein Julliard.
4. **Ciaccona** für Violine allein . . . . . J. S. Bach.  
Fräulein Hegner.
5. **Lieder** a) „Se tu m'ami“ . . . . . G. B. Pergolesi.  
b) „Ach bindet mir die Hände doch“ . . . . . Elise Strell.  
c) „Das Mädchen an den Mond“ . . . . . H. Dorn.  
Fräulein von Trützschler.
6. **Variationen** für 2 Klaviere über ein Thema von  
R. Schumann . . . . . J. Brahms.  
Fräul. Julliard und Herr Prof. Ordenstein.
7. **Violinsoli** a) Adagio aus dem 9. Violinconcert . . . . . L. Spohr.  
b) Zapateado . . . . . P. de Sarasate.  
Fräulein Hegner.

Preise der Plätze: Saal M. 2.50, Gallerie M. 1.50; Preise für Mitglieder des Vereins für Frauenbildung: Saal M. 1.50, Gallerie 75 Pfg.

Den allgemeinen Kartenverkauf haben die Musikalienhandlungen von Friedr. Doert, Desc. Caffert's Nachf. (Hugo Kunz) und Hans Schmidt gütigst übernommen, den Kartenverkauf für Mitglieder des Vereins „Frauenbildung“ Fräulein Dr. Marie Gernet, Akademiestraße 67, und die Braun'sche Hofbuchhandlung.

Birkel 30

**Dr. Kux & Finner,**

Fernsprecher 225.

Hauptniederlage natürlicher, Fabrik künstlicher Mineralwasser, Fruchtsäfte. Sterilisiranstalt der Professor Gärtner'schen Fettmilch.

5.3.

# Leipheimer & Mende,

Détail - Engros.

86/88 Kaiserstrasse 86/88.

empfehlen

## Confirmanden-Stoffe

für

**Knaben:**

**Cheviot, Strichgarn,  
Velour und dunkle Stoffe,**  
auch zum späteren täglichen Gebrauche geeignet,  
in allen Preislagen.

**Mädchen:**

**Schwarze Cachemire,  
Gemusterte glatte Stoffe**  
aller Arten,  
Weiss-crème Stoffe in allen Qualitäten.

**Schwarze Confirmanden-Confectionsstoffe**  
für Jacken, Capes, Paletots in neuen Webarten billigst.

Blau, Schwarz

**Cheviot** per Meter M. 3.-, 3,50, 4.-, 4,20 etc.  
in reiner Wolle.

## Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Titl. Publikum von Karlsruhe und Umgebung gestatte ich mir, die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich heute ein

### Special-Geschäft

in weissen, crème u. bunten **Gardinen**, in **Bettdecken, Tischdecken** sowie **Wachtuchen** unter der Firma

# Franz Tauer

eröffnet habe.

Durch gediegene Branchenkenntnisse, die ich mir durch langjährige Thätigkeit in den ersten Häusern Süd- und Norddeutschlands, zuletzt als Disponent im Hause **Heinrich Cramer, Hier**, erworben habe, sowohl, wie auch durch günstige Verbindung mit den leistungsfähigsten Fabriken des In- u. Auslandes bin ich in den Stand gesetzt, allen an mich gestellten Ansprüchen Genüge zu leisten.

Es soll mein eifrigstes Bestreben sein, meinen sehr geehrten Abnehmern unter Zusicherung streng reeller Bedienung bei billigst berechneten Preisen mit den besten Qualitäten an Hand zu gehen und mir so ihren Beifall zu erwerben.

Um geneigten Zuspruch bittet

hochachtungsvoll

**Franz Tauer, Kaiserstr. 112.**

2.2.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, registirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.